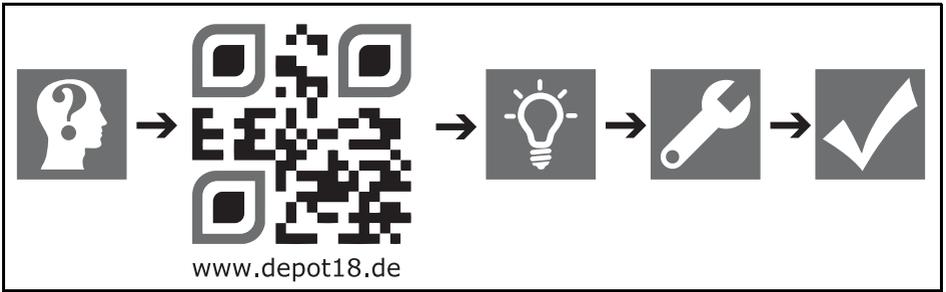
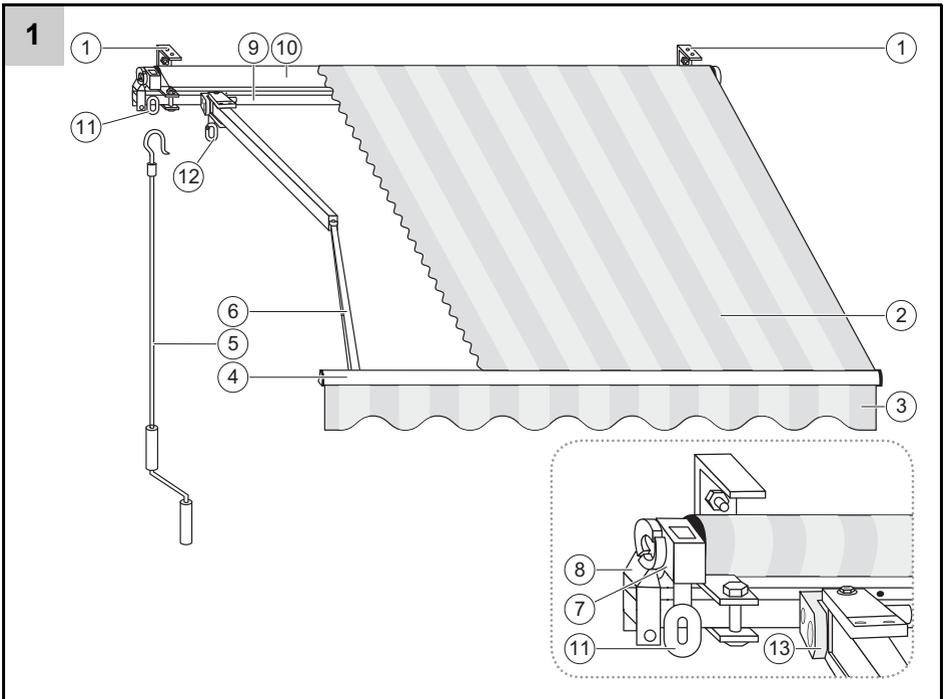


**DE** Gelenkarmmarkise  
**BG** Тента с шарнирни рамена  
**BA** Tenda sa zglobnim kracima  
**CZ** Markýza s kloubovým ramenem  
**DK** Knæarmsmarkise  
**ES** Toldo de brazos articulados  
**EE** Liigendmarkiis  
**FI** Nivelvarsimarkiisi  
**FR** Store banne à bras articulés  
**GB** Folding arm awning

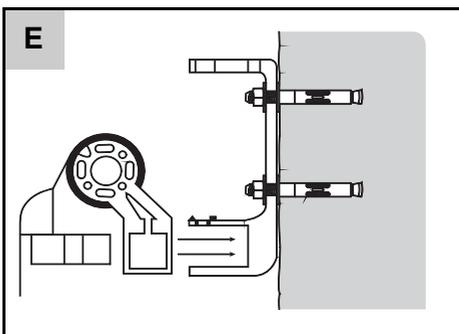
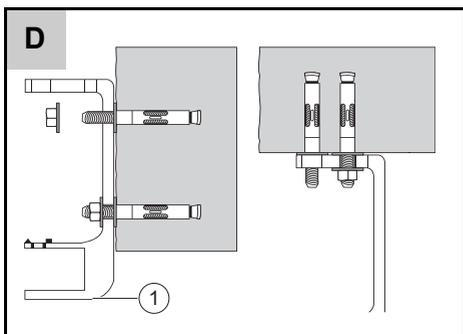
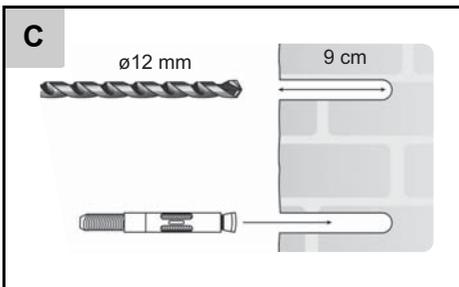
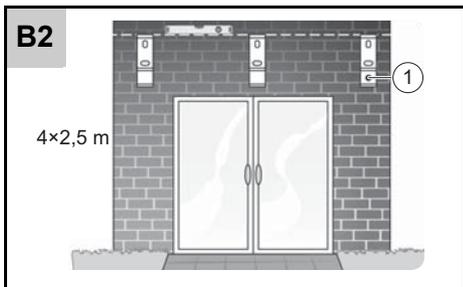
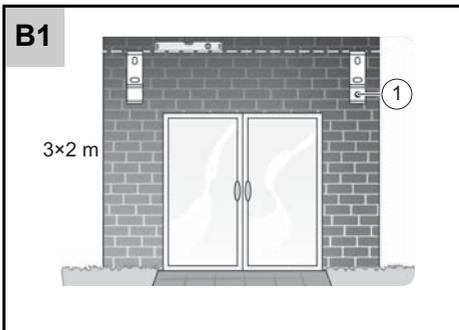
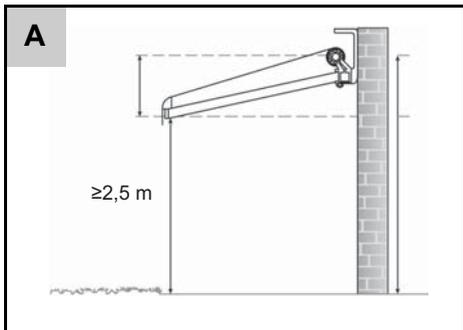
**HR** Tenda sa zglobnom rukom  
**HU** Csuklókaros napellenző  
**IT** Tenda a braccio snodato  
**NL** Knikarmscherm  
**NO** Leddarmmarkise  
**RS** Tenda sa zglobnim rukama  
**SE** Länkarmsmarkis  
**SK** Markíza s klbovým ramenom  
**SI** Markiza z zgibnimi rokami

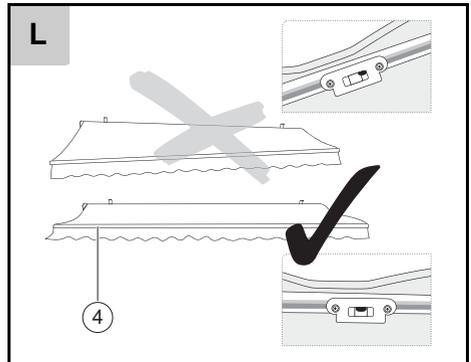
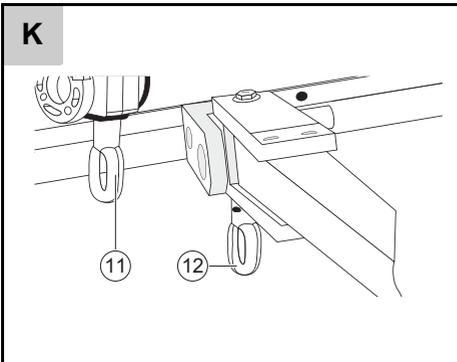
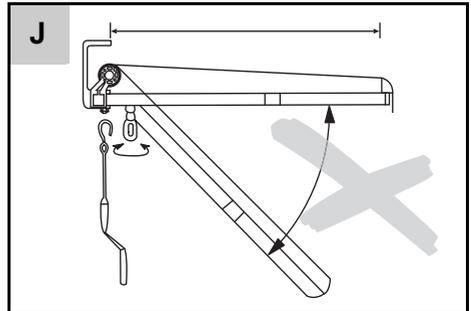
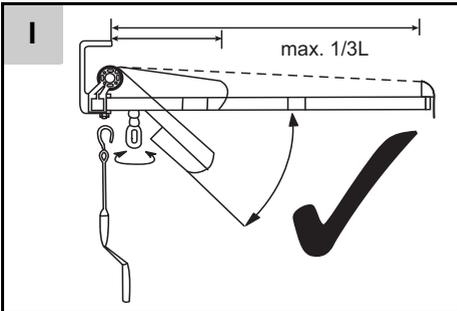
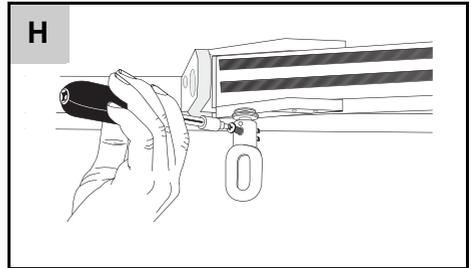
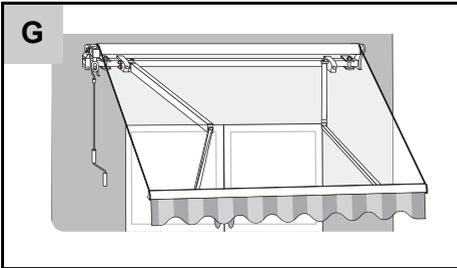
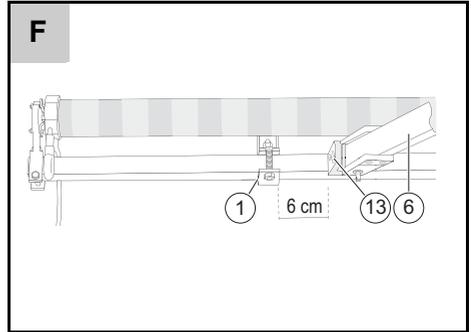
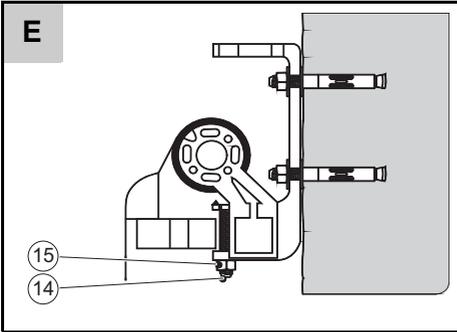


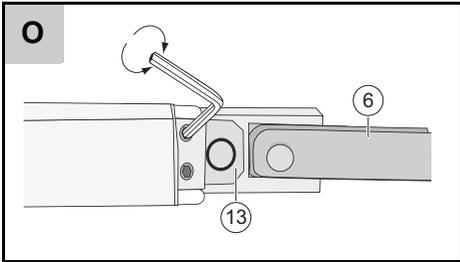
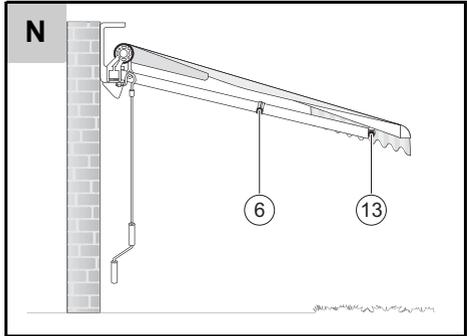
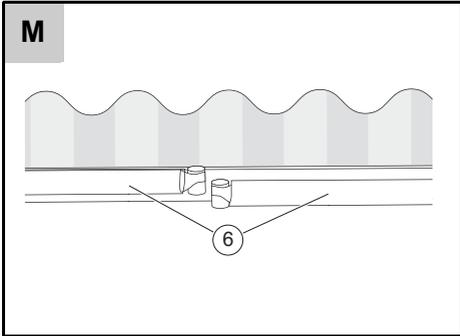
Übersicht Преглед Pregled Přehled Oversigt Visión  
de conjunto Ülevaade Yleiskatsaus Vue d'ensemble  
Overview Pregled Áttekintés Panoramica Overzicht  
Oversikt Pregled Översikt Prehľad Pregled



**Montage** **Монтиране** **Montaża** **Montáž** **Montering** **Montaje** **Monteerimine** **Asennus** **Montage** **Assembly** **Montaża** **Szerelés** **Montaggio** **Montage** **Montering** **Montaża** **Montering** **Montáž** **Montaża**







# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	<b>8</b>
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	8
Teilebeschreibung .....	8
Technische Daten .....	8
Lieferumfang .....	9
Allgemeine Hinweise zum Markisentuch .....	9
Gestaltungsmerkmale im Text .....	10
<b>Sicherheit</b> .....	<b>10</b>
Symbolerklärung .....	10
Sicherheitsanweisungen .....	10
Grundlegende Sicherheitshinweise .....	11
<b>Vorbereitung</b> .....	<b>12</b>
Sicherheitsanweisungen .....	12
Benötigtes Werkzeug und Material .....	13
<b>Vor der Montage</b> .....	<b>13</b>
<b>Montage</b> .....	<b>14</b>
Montagebeispiel mit Verankerung an eine solide Wand oder Decke .....	14
Installation an Holzhäusern und Hütten .....	15
Konsolen für Wand- und Deckenanbringung anbringen .....	15
Markise montieren .....	16
Gewebeabdeckung spannen .....	16
Neigungswinkel einstellen .....	16
Anweisung für Neigungsjustage .....	17
Gelenkarme einstellen .....	17
Markise demontieren .....	18
<b>Fehler beheben</b> .....	<b>18</b>
<b>Wartung</b> .....	<b>19</b>
<b>Reinigung</b> .....	<b>19</b>
<b>Lagerung</b> .....	<b>19</b>
<b>Entsorgung</b> .....	<b>19</b>
<b>Informationen</b> .....	<b>20</b>
Garantie .....	20
Service .....	20

## Einleitung

Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit dem Produkt vertraut. Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Gebrauchsanweisung. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche.

Bewahren Sie diese Anleitung gut auf, um später darin nachschlagen zu können.

Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Gebrauchsanweisung aus.



**Hinweis:** Nur für den privaten Gebrauch geeignet. Alle Abbildungen sind exemplarisch. Produkt kann abweichen. Änderungen vorbehalten.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Markise ist als Sonnenschutz geeignet und bietet Ihnen die Möglichkeit, die Beschattung individuell dem jeweiligen Sonnenstand anzupassen. Andere Verwendungen oder Veränderungen des Produktes gelten als nicht bestimmungsgemäß und können Ver-

letzungsgefahren und/oder Beschädigungen des Produktes nach sich ziehen.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert.

Jede andere Verwendung, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist, ist unerlaubter Fehlgebrauch. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die hieraus entstehen.

## Teilebeschreibung

► Übersicht – S. 3

1. Konsole
2. Markisenstoff
3. Volant
4. Ausfallprofil
5. Kurbel
6. Gelenkarm
7. Getriebe
8. Tuchwellenkonsole
9. Tragrohr
10. Tuchwelle
11. Erste Getriebeöse
12. Zweite Getriebeöse
13. Schiebeelement
14. Sicherungsschraube
15. Sicherungsmutter

## Technische Daten

### Markise

Größe:	3×2 m	4×2,5 m
--------	-------	---------

Gewicht:	ca. 20 kg	ca. 31 kg
----------	-----------	-----------

Windklasse:	II
-------------	----

Definition:	FrISChe Brise
-------------	---------------

**Geschwindigkeit:** Größere Zweige und Bäume bewegen sich, Wind deutlich hörbar 29-38 km/h; 8-10,8 m/s



**Hinweis:** Bei der Montage auf Holz kann aufgrund der Varianz dieses Baustoffes keine Windklasse angegeben werden.

## Lieferumfang

Kontrollieren Sie unmittelbar nach dem Auspacken den Lieferumfang auf Vollständigkeit sowie den einwandfreien Zustand des Produktes und aller Teile.

- 1× Markise
- 2× Konsole (bei 3×2 m-Variante)
- 3× Konsole (bei 4×2,5 m-Variante)
- 2× Sicherheitsschraube (bei 3×2 m-Variante)
- 3× Sicherheitsschraube (bei 4×2,5 m-Variante)
- 2× Getriebeöse
- 1× Kurbel
- 1× Gebrauchsanleitung

## Allgemeine Hinweise zum Markisentuch

Markisentücher sind Hochleistungsprodukte. Dennoch sind auch nach dem heutigen Stand der Technik und den Anforderungen des Umweltschutzes ihrer Perfektion Grenzen gesetzt. Bestimmte Erscheinungen im Tuch, die mitunter beanstandet werden, sind trotz ausgereifter Produktions- und Verarbeitungstechnik möglich.

Grundsätzlich treten diese Effekte in unterschiedlichen Stärken bei fast allen Markisentüchern auf. Sie mindern aber in keiner Weise die Qualität der Tücher.

Um Irritationen zu vermeiden, wollen wir Sie im Rahmen der Verbraucheraufklärung auf die nachstehenden Eigenschaften ausdrücklich hinweisen: \*

- Knickfalten entstehen bei der Konfektion und beim Falten der Markisentücher. Dabei kann es, speziell bei hellen Farben, im Knick zu Oberflächeneffekten (Pigmentverschiebungen) kommen, die im Gegenlicht dunkler (wie Schmutzstreifen) wirken. Sie mindern den Wert und die Gebrauchstauglichkeit der Markise nicht.
- Kreideeffekte sind helle Streifen, die bei der Verarbeitung auf veredelter Ware entstehen und sich auch bei größter Sorgfalt nicht immer völlig vermeiden lassen. Sie sind daher ebenfalls kein Reklamationsgrund.
- Regenbeständigkeit: Acryl- und Polyester- Sonnenschutzmarkisenstoffe sind wasserabweisend imprägniert und halten bei einer Mindestneigung von 14° einem leichten, kurzen Regen stand. Bei stärkerem oder längerem Regen müssen Markisen eingefahren werden, um Schäden zu vermeiden. Nass eingerollte Markisen sind baldmöglichst zum Trocknen wieder auszutehren.
- Welligkeiten im Saum-, Naht- und Bahnenbereich entstehen durch Mehrfachlagen des Gewebes und unterschiedliche Wickelstärken auf der Tuchwelle. Dadurch entste-

hende Stoffspannungen können Welligkeiten (z.B. Waffel- oder Fischgrätenmuster) auslösen.

- Das Nähgarn des Tuches muss nicht die gleiche Farbe haben wie das Tuchteil, in welchem sich die Naht befindet.

\*) (Auszug aus: Wichtige Verbraucherinformationen: „Produkteigenschaften von Markisentüchern“ vom Industrieverband Technische Textilien - Rollladen - Sonnenschutz e.V. ).

## Gestaltungsmerkmale im Text

Verschiedene Elemente in dieser Gebrauchsanweisung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht feststellen, um welche Art von Text es sich handelt.

normale Texte,

- Aufzählungen,
1. Aufzählungen oder Handlungsabfolgen,
- Handlungsanweisungen und
- *Querverweise.*

## Sicherheit

### Symbolerklärung

Sicherheitshinweise sind in der Gebrauchsanweisung deutlich gekennzeichnet. Es werden folgende Darstellungen verwendet:



**GEFAHR! Unmittelbare Lebens- oder Verletzungsgefahr!** Unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben wird.



**WARNUNG! Wahrscheinliche Lebens- oder Verletzungsgefahr!** Allgemein gefährliche Situation, die Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



**VORSICHT! Eventuelle Verletzungsgefahr!** Gefährliche Situation, die Verletzungen zur Folge haben kann.



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Situation, die Sachschaden zur Folge haben kann.



**Hinweis:** Informationen, die zum besseren Verständnis der Abläufe gegeben werden.

- Symbole, die sich an Ihrem Gerät befinden, dürfen nicht entfernt oder abgedeckt werden. Nicht mehr lesbare Hinweise am Gerät müssen umgehend ersetzt werden.



Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen und beachten.



Lebens- und Unfallgefahr für Kleinkinder und Kinder.

### Sicherheitsanweisungen

**WARNUNG – FÜR DIE SICHERHEIT VON PERSONEN IST ES WICHTIG DIESE ANWEISUNGEN ZU BEFOLGEN. DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN**

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/

oder Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von dieser Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

- Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen spielen.
- Überprüfen Sie die Installation öfters auf Unregelmäßigkeiten und Zeichen von Abnutzung oder Schäden an Federn. Nicht benutzen, wenn Reparaturen oder Einstellungen erforderlich sind.
- Benutzen Sie die Markise nicht, wenn Wartungsarbeiten wie Fensterreinigung in der Nähe durchgeführt werden.
- Bewegliche Teile des Antriebs müssen höher als 2,5 m über dem Boden oder einem anderen Untergrund, der Zugang gewähren könnte, montiert werden.

## Grundlegende Sicherheitshinweise

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.**

Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden. Wenn Sie die Sicherheitshinweise missachten, gefährden Sie sich und andere.

- Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn es einwandfrei in Ordnung und vollständig montiert ist. Ist das Gerät oder ein Teil davon defekt, muss es außer Betrieb genommen und fachgerecht repariert oder entsorgt werden.
- Immer mit Umsicht und nur in guter Verfassung arbeiten: Müdigkeit, Krankheit, Alkoholgenuss, Medikamenten- und Drogeneinfluss sind unverantwortlich, da Sie das Gerät nicht mehr sicher benutzen können.



### Lebens- und Unfallgefahr für Kleinkinder und Kinder!

- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit Verpackungsmaterial und Produkt. Es besteht Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Lebensgefahr durch Strangulation. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren. Halten Sie Kinder stets vom Produkt fern. Das Produkt ist kein Spielzeug.
- **VORSICHT!** Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt! Die Markise ist kein Kletter- oder Spielgerät!
- **VERLETZUNGSGEFAHR!** Halten Sie Kinder während der Montage und der Einstellarbeiten von dem Arbeitsbereich fern.
- Stellen Sie sicher, dass sich Personen, insbesondere Kinder nicht an der Markise hochziehen. Die Markise kann herunterfallen. Verletzungen und/oder Sachschäden können die Folgen sein.
- Montieren Sie die Markise nur zu zweit. Die Markise ist sehr schwer. Um die Markise in die Wandhaken einzuhängen, sind zwingend zwei Personen erforderlich. Versuchen

Sie nicht, die Markise alleine einzuhängen. Ein Herunterfallen der Markise kann diese beschädigen und zu schwerwiegenden Verletzungen führen!

- Achten Sie darauf, dass sich im Aus- und Einfahrbereich der Markise keine Personen oder Hindernisse befinden! Andernfalls können Verletzungen und Schäden die Folge sein.
- Greifen Sie beim Aus- und Einfahren der Markise nicht in bewegliche Teile. Verletzungen können die Folge sein.
- Fahren Sie die Markise bei
  - Wind
  - Regen (Wassersackbildung)
  - Schneefall (Schneelast)
  - Abwesenheit
  - Gewitter (starke Windböen, Starkregen)
  - Frost (Festfrieren des Behangtuches) ein.
- Der Betrieb unter winterbedingten Wittereinflüssen kann Beschädigungen verursachen.
- Überprüfen Sie die Markise vor jedem Gebrauch auf etwaige Beschädigungen. Benutzen Sie Ihre Markise niemals, wenn Sie irgendwelche Beschädigungen feststellen.
- Wenden Sie sich bei Beschädigungen, Reparaturen oder anderen Problemen an der Markise an die Servicestelle oder eine Fachkraft.
- Achten Sie darauf, dass der Markisenstoff immer ordnungsgemäß aufgewickelt wird. Andernfalls können Beschädigungen am Marki-

senstoff die Folge sein. Das Kurbelgetriebe der Markise besitzt keinen Anschlag zur Begrenzung der Umdrehung der Tuchwelle. Achten Sie darauf, dass das Tuch stramm gespannt ist. Behalten Sie alle im Betrieb befindlichen Geräte im Auge, wenn Sie mehrere Geräte gleichzeitig ansteuern. Andernfalls kann eines dieser Geräte außer Kontrolle geraten und Verletzungen und/oder Beschädigungen verursachen.

- Die Markise darf nur auf tragfähigem Untergrund montiert werden.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Hände während der Montage sauber sind. Andernfalls kann es zu Verschmutzungen der Markise kommen.
- Montieren Sie die Markise möglichst nicht bei Frost und Schnee. Andernfalls kann es zu Beschädigungen der Markise kommen.
- Fahren Sie die Markise bei Regen immer ein.

## Vorbereitung

Befestigen oder benutzen Sie die Markise nicht bei Frost oder Schnee, sonst kann die Markise beschädigt werden.

## Sicherheitsanweisungen

- Zur Installation der Markise ist technisches Wissen erforderlich. Montieren Sie diese Markise nicht selbst, wenn Sie
  - unsicher sind, ob die Markise an dem gewählten Platz montiert werden kann.

- die Gebrauchsanleitung oder Teile davon nicht verstehen.
- nicht über das erforderliche Werkzeug verfügen.
- nicht über das erforderliche technische Wissen verfügen.
- Verändern Sie niemals das Design oder die Konfiguration der Anlage ohne den Hersteller oder autorisierten Vertreter zu befragen, weil dadurch eine gefährliche Situation entstehen kann.
- Installieren Sie die Markise nicht, wenn Sie beschädigte Teile finden oder Teile fehlen.
- Wenn ausgefahren, beeinflussen verschiedene Kräfte, einschließlich Wind und Regen, die Markise. Diese manchmal beträchtlichen Kräfte müssen von der Markise abgefangen und an die Konstruktion über die Befestigungsklammern übertragen werden. Unter extremer Belastung kann übermäßige Kraft auf die Befestigungsanker wirken. Deshalb überprüfen Sie bevor Sie mit der Montage beginnen die Belastbarkeit der Befestigungsstruktur und führen Sie, wenn nötig, erforderliche Maßnahmen durch um die sichere Befestigung der Halterungen zu gewährleisten. Wenn die Befestigung unsicher ist, sollten Sie einen Spezialisten in Ihrer Umgebung befragen.
- Die Markise ist nur als Schutz vor der Sonne geeignet. Sie darf nicht bei starkem Wind (Windgeschwindigkeit: >10.8 m/s), Regen, Hagel oder Schnee benutzt werden. Wenn solche Bedingungen herrschen, rollen Sie die Markise sofort ein.

## Benötigtes Werkzeug und Material

Die genannten Werkzeuge und Materialien sind nicht im Lieferumfang enthalten. Es handelt sich hierbei um unverbindliche Angaben und Werte zur Orientierung. Die Beschaffenheit des Materials richtet sich nach den individuellen Gegebenheiten vor Ort.

- Bleistift/Markierwerkzeug
- Lineal
- Bohrmaschine
- Steinbohrer
- Wasserwaage
- Schraubenschlüssel (17 mm und 19 mm)
- Schraubendreher
- Sechskantschlüssel (4 mm)
- Leiter (Plattformleiter)
- Maßband

## Vor der Montage

- Überprüfen Sie alle Schrauben auf Ihren korrekten Sitz, bevor Sie die Markise benutzen.
- Nehmen Sie die Markise vorsichtig aus dem Karton und streifen Sie die Styroporsicherungen von der Markise ab.
- Entfernen Sie die Plastiktaschen und Plastikbügel von der Markise und legen Sie die Markise vorsichtig ab, um zu verhindern, dass sie während der Arbeiten durch Kratzer oder in sonstiger Form beschädigt oder verschmutzt wird.

## Montage



**WARNUNG! Verletzungsgefahr!** Montieren Sie die Markise nur zu zweit. Die Markise ist sehr schwer. Um die Markise in die Wandhaken einzuhängen, sind zwingend zwei Personen erforderlich. Versuchen Sie nicht, die Markise alleine einzuhängen. Ein Herunterfallen der Markise kann diese beschädigen und zu schwerwiegenden Verletzungen führen!



**WARNUNG! Verletzungsgefahr!** Die Markise darf nur auf tragfähigem Untergrund montiert werden. Die Mindestmontagehöhe muss 2,5 m betragen.



**Hinweis:** Verwenden Sie pro Person eine Plattformleiter, um die Markise montieren zu können.



**VORSICHT! Verletzungsgefahr!** Stellen Sie sicher, dass die Leitern sicher stehen. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein. Verwenden Sie nur Leitern, die für derartige Montagearbeiten geeignet sind.



**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass die Wand/Decke eben ist. Unebene Wände/Decken können den festen Sitz der Konsolen (1) beeinträchtigen.

## Montagebeispiel mit Verankerung an eine solide Wand oder Decke

### Position der Markise bestimmen

- Wählen Sie einen geeigneten Montageort aus. Achten Sie darauf, dass Sie einen Mindestabstand von 20 cm oberhalb der Türrahmen einhalten, wenn Sie die Markise über Balkon oder Terrassentüren montieren.
- Der annähernde gesamte Abfallbereich der Markise ergibt sich aus dem jeweiligen Typ:
  - Abfallhöhe 30 cm
- Stellen Sie sicher, dass Sie auch diese Abfallhöhe bei Ihrer Entscheidung über den Installationsort der Markise berücksichtigen. Der Abfallwinkel lässt sich nach der Montage noch ändern. Der ideale Abfallwinkel ist allerdings bereits werkseitig eingestellt und darf nur minimal geändert werden.



**Hinweis:** Die Abbildung (► S. 4, Abb. A) stellt den Abfall der Markise bei voll ausgefahrener Markise dar. (Gesamtabfall, Höhe des vorderen Abschlusses [ $\geq 2,5$  m], Querschnitt der Mauer, Maueroberkante Hakenhöhe)



**Hinweis:** Die Position der Konsolen (1) wurde im Werk bereits auf der Markise markiert.

- Messen Sie die Breite der Markise mit einem Zollstock/Maßband und notieren Sie die Position der Haken.

- Zeichnen Sie eine horizontale Linie auf Höhe der erforderlichen Stelle und verwenden Sie dazu eine lange Leiste, eine Wasserwaage und Kreide zum Anzeichnen.
  - Hakenposition 3×2m: ► S. 4, Abb. B1
  - Hakenposition 4×2,5m: ► S. 4, Abb. B2
- Markieren Sie die entsprechenden Stellen auf der Mauer, indem Sie mit der Kreide durch die Bohrung am Boden der Konsolen (1) fahren. Bohren Sie mit einem 12 mm Bohrer an den Markierungen die entsprechenden Löcher für die Konsolen (1).
- Achten Sie darauf, dass die Löcher 9 cm tief sind und durch festen Mauerstein oder Beton führen (► S. 4, Abb. C). Bohren Sie nicht durch Mörtel, da dieser nicht den erforderlichen Halt bietet.

## Installation an Holzhäusern und Hütten

Die Markise kann auch an Holzhäusern installiert werden, sofern deren Wände das Gewicht der Markise tragen können. Lesen Sie im Zweifel die Anleitung des Holzhauses oder fragen Sie eine Fachkraft.

- Stellen Sie in diesem Fall immer sicher, dass die Konsolen (1) sicher an der Außenseite von massiven Holzträgern befestigt sind.
- Kaufen Sie Schlossschrauben mit einer ausreichenden Länge und von entsprechendem Durchmesser und befestigen Sie damit die Markise. Wählen Sie die Länge der Schlossschrauben entsprechend der Härte des Holzträgers aus.



**Hinweis:** Bitte beachten Sie in jedem Fall, dass die Konsolen (1) und die Befestigungsmittel dem Untergrund, dem Markisentyp, der Markisengröße und der gewählten Windklasse entsprechen müssen. Wenden Sie sich ggf. an die Servicestelle oder an eine Fachkraft.

## Konsolen für Wand- und Deckenanbringung anbringen

► S. 4, Abb. D

- Führen Sie die Mauerschrauben in die dafür gebohrten Löcher ein.
- Setzen Sie nach dem Einführen der Mauerschrauben die Unterlegscheiben und anschließend die Konsolen (1) auf.
- Setzen Sie nun die Dichtringe auf die Schraubenköpfe auf und ziehen Sie die Muttern mit einem Sechskantschlüssel fest an.



**Hinweis:** Schlagen Sie die Mauerschrauben ggf. mit einem Holzhammer ein. Verwenden Sie dazu keinen Metallhammer, da dieser das Gewinde der Mauerschrauben beschädigen könnte.

- Ziehen Sie die Mauerschrauben mittels 17 mm-Sechskantschlüssel fest. Verwenden Sie dazu einen Sechskantschlüssel mit geschlossenem Ende. Achten Sie darauf, dass die Konsolen (1) fest in der Mauer sitzen, sobald die Mauerschrauben komplett eingeschraubt sind.
- Ziehen Sie die Mauerschrauben nochmals an, falls die Konsolen (1) weiterhin beweglich sind. Versu-

chen Sie nicht, die Konsolen (1) an losen Mauersteinen oder Flächen zu befestigen, die nicht absolut fest sitzen.

- Stellen Sie sicher, dass die Konsolen (1) fest mit der Mauer verschraubt sind.

## Markise montieren

- Befestigen Sie die Markise an den Konsolen (1) (► S. 5, Abb. E).
- Verwenden Sie pro Person eine Leiter mit Standfläche, um die Markise montieren zu können. Stellen Sie sicher, dass die Leitern sicher stehen. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein. Verwenden Sie nur Leitern, die für derartige Montagearbeiten geeignet sind.



**Hinweis:** Lockern Sie die Mauerschrauben, für den Fall, dass das Tragerohr (9) nicht in die Konsolen (1) eingesetzt werden kann.

- Bewegen Sie die Markise leicht nach vorne und hinten, bis das Tragerohr (9) in die Haken rutscht.
- Setzen Sie anschließend sofort die Sicherungsschraube (14) an der Vorderseite der Konsole (1) ein und ziehen Sie die Sicherungsmuttern (15) mit einem 19 mm-Sechskantschlüssel an.
- Stellen Sie sicher, dass die Sicherungsschrauben (14) fest sitzen.



**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass die Konsolen (1) sich in einem Abstand von 6 cm, außerhalb der Gelenkarmbefestigung zu den ausgefahrenen Schiebeelemente (13) befinden (► S. 5, Abb. F).

## Gewebeabdeckung spannen

- Entfernen Sie die Schutzgurte von der Markise. Öffnen Sie die Markise bis die Gelenkarme (6) maximal ausgestreckt sind. Haken Sie hierzu die Kurbel (5) in die erste Getriebeöse (11) ein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.
- Fahren Sie die Markise nun wieder ein wenig ein, um die Gewebeabdeckung zu spannen. Drehen Sie hierzu die Kurbel (5) gegen den Uhrzeigersinn (► S. 5, Abb. G).

## Neigungswinkel einstellen



**VORSICHT! Verletzungsgefahr!** Ziehen Sie eine zweite Person hinzu. Andernfalls kann es zu Verletzungen und/oder Beschädigungen des Produkts kommen.

- Die Markise wird bereits mit optimalem eingestelltem Neigungswinkel ausgeliefert. Der Schirmwinkel der Markise kann in einem Bereich von 5–35° beliebig eingestellt werden.
- Montieren Sie die beiden Getriebeösen (12) mit Hilfe eines Kreuzschraubendrehers an die Schiebeelemente (13) der beiden Gelenkarme (6) (► S. 5, Abb. H).

## Anweisung für Neigungsjustage



**ACHTUNG! Gefahr der Sachbeschädigung!** Achten Sie darauf, dass die Markise nur zu 1/3 ausgefahren sein darf, wenn Sie den Neigungswinkel verstellen (► S. 5, Abb. I). Verstellen Sie den Neigungswinkel niemals, wenn die Markise weiter ausgefahren ist (► S. 5, Abb. J). Andernfalls kann es zu Beschädigungen der Markise kommen.

- Bewegen Sie dazu die Markise mit der Kurbel (5) auf Höhe des Einstellbereichs (► S. 5, Abb. G). Haken Sie die Kurbel an der zweiten Getriebeboße (12) ein und drehen Sie sie im und gegen den Uhrzeigersinn um den Neigungswinkel zu verändern (► S. 5, Abb. K).
- Achten Sie darauf, dass Sie auf beiden Seiten der Markise den gleichen Neigungswinkel einstellen (► S. 5, Abb. L).



**Hinweis:** Das Ausfallprofil (4) muss waagrecht sein. Um sicherzugehen, dass beide Seiten völlig waagrecht sind, befindet sich an der vorderen Seite eine eingebaute Wasserwaage:

- Achten Sie darauf, dass sich die Luftblase genau in der Mitte der Wasserwaage befindet.
- Nun können Sie Ihre Markise verwenden. Entfernen Sie nach einer Nutzung immer die Kurbel (5) und bewahren Sie sie an einem sicheren und trockenen Ort auf.



**ACHTUNG! Gefahr der Sachbeschädigung!** Schließen Sie die Markise niemals komplett, wenn Sie den maximalen Neigungswinkel eingestellt haben. Verringern Sie zunächst den Neigungswinkel, bevor Sie die Markise vollständig schließen.

## Gelenkarme einstellen

- Für eine einwandfreie und sicherere Handhabung der Markise ist es wichtig, dass die Gelenkarme (6) parallel nebeneinander liegen. Fahren Sie die Markise vollständig ein und prüfen Sie die Gelenkarme (6). Liegen Sie nicht parallel nebeneinander, müssen Sie die Gelenkarme (6) manuell nachjustieren (► S. 6, Abb. M). Gehen Sie dazu wie folgt vor:
- Fahren Sie die Markise ca. bis zur Hälfte aus (► S. 6, Abb. N). Achten Sie darauf, dass die Markise so weit ausgefahren ist, dass die obere Innensechskantschraube des Schiebeelements (13) sichtbar ist (► S. 6, Abb. O).



**Hinweis:** Der Gelenkarm muss unbedingt entlastet werden, bevor Sie an der Einstellschraube drehen, da die Markise sonst beschädigt wird!

- Drehen Sie die Innensechskantschraube mittels Sechskantschlüssel (ø4 mm) in Drehrichtung **[C]**, um den Gelenkarm (6) nach oben zu justieren (► S. 6, Abb. O). Drücken Sie den Gelenkarm (6) dabei etwas nach oben.
- Drehen Sie die Innensechskantschraube mittels Sechskantschlüssel (ø4 mm) in Drehrichtung

tung (↻), um den Gelenkarm (6) nach unten zu justieren (► S. 6, Abb. O). Drücken Sie den Gelenkarm (6) dabei etwas nach oben.

- Fahren Sie die Markise vollständig ein und prüfen Sie, ob die Gelenkarme (6) nun parallel nebeneinander liegen. Ist dies nicht der Fall, wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis die Gelenkarme (6) parallel nebeneinander sind.

## Markise demontieren

### Demontage

Wenn Sie die Markise nicht mehr benutzen möchten oder sie entsorgen möchten, müssen Sie sie demontieren.



**WARNUNG! Verletzungsgefahr!** Mindestens zwei gesunde Erwachsene sind für diesen Schritt erforderlich.



**VORSICHT! Verletzungsgefahr!** Sicherheitstipps und Anweisungen müssen auch bei der Demontage befolgt werden.

- Fahren Sie die Markise vollständig ein, bevor Sie mit der Demontage beginnen.
- Binden Sie die Gelekarmer der Markise zusammen, um unbeabsichtigtes Entfalten zu verhindern. Unbeabsichtigtes Entfalten kann zu Schäden oder Verletzungen führen. Sie können das Schutzband, das beim Kauf an der Markise befestigt war verwenden.
- Befolgen Sie die Montageanweisungen (siehe ► *Markise montieren* – S. 16) in umgekehrter Reihenfolge.

## Fehler beheben

Fehler	Ursache	Lösung
Unerwünschte Nebengeräusche beim Betrieb.	Eine oder mehrere Schrauben haben sich gelockert.	Überprüfen Sie alle sichtbaren Schrauben und drehen Sie lockere Schrauben fest.
Markise schließt nicht richtig auf einer Seite.	Überprüfen Sie die Einstellung des Gelenkarms.	Unterfüttern Sie die Rollwelle einseitig mit Gewebe für mehr Volumen. Anschließend Gelenkarme einstellen (► <i>Gelenkarme einstellen</i> – S. 17)

## Wartung



**VORSICHT! Verletzungsgefahr!** Führen Sie die Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Andernfalls kann Ihre Sicherheit sowie die Sicherheit Dritter gefährdet werden. Durch eine regelmäßige Wartung verlängern Sie die Lebensdauer Ihrer Markise.

- Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz aller Konsolen (1).
- Überprüfen Sie halbjährlich den festen Sitz sämtlicher Schrauben und Muttern. Ziehen Sie diese ggf. nach.
- Verwenden Sie die Markise keinesfalls, wenn diese beschädigt ist oder der Markisenstoff (2) sich nicht spannt.
- Wenden Sie sich an die Servicestelle oder einen Fachmann, um die Markise zu reparieren.
- Für gewöhnlich ist es nicht nötig, Teile der Markise einzufetten. Falls es doch nötig ist, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

## Reinigung

- Verwenden Sie zur Reinigung der Kunststoffteile einen milden Sprühreiniger oder ein Gemisch aus Wasser und mildem Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie das Markisentuch nur bei Bedarf.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Markisenstoffs (2) Seifenlauge. Bitte an einer unauffälligen Stelle testen.

- Lassen Sie den Markisenstoff (2) vollständig trocknen, bevor Sie die Markise einfahren. Verwenden Sie zum Trocknen der Markise keinesfalls Heizgeräte (Föhn o.ä.).

## Lagerung

Demontieren Sie die Markise und lagern Sie diese an einem trockenen Ort, wenn Sie die Markise längere Zeit nicht verwenden (siehe ► *Markise demontieren* – S. 18). So verlängern Sie die Lebensdauer Ihrer Markise.

- Achten Sie darauf, dass der Markisenstoff (2) komplett trocken ist. Ein feuchter Markisenstoff (2) kann Schimmel zur Folge haben.
- Achten Sie darauf, dass die Markise komplett eingefahren ist.
- Sichern Sie die Gelenkarme (6) mittels Sicherungsband gegen unbeabsichtigtes Ausfahren.
- Lagern Sie die Markise an einem trockenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern.

## Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



- Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produktes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

## Informationen

### Garantie

Sie erhalten auf dieses Produkt 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Das Produkt wurde sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Bitte bewahren Sie den Kas-senbon als Kaufnachweis auf. Setzen Sie sich bitte im Garantiefall immer zunächst mit der Servicestelle telefo-nisch in Verbindung.

Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Bei missbräuchlicher und/oder unsachgemäßer Behandlung, Gewalt-anwendung und bei Eingriffen, die nicht von einer unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Bei missbräuchlicher und / oder unsachgemäßer Behandlung, Gewalt-anwendung und bei Eingriffen, die nicht von einer unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Garantieleistung gilt ferner nur für Material- oder Fabrikationsfehler. Sie gilt nicht für Verschleißteile oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Markisenstoff.

Das Produkt ist lediglich für den priva-ten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

### Service

Wenn Sie Fragen haben oder Ersatz-teile benötigen wenden Sie sich an:

Depot 18 GmbH  
Gewerbering 3  
67691 Hochspeyer  
Tel.: 06305-715429 13  
Fax.: 06305-715429 29  
E-Mail: [mail@depot18.de](mailto:mail@depot18.de)

Fragen oder Probleme?!  
Gehen Sie auf:  
[www.depot18.de](http://www.depot18.de)